Nachruf

Unser langjähriges verdientes Mitglied, Dr. Hartmund Wollweber, ist am 21. November 2014 im gesegneten Alter von 89 Jahren verstorben. Er war seit 1966 Mitglied des Naturwissenschaftlichen Vereins Wuppertal, wo er mehr als 20 Jahre als Leiter der Mykologischen Sektion fungierte und regelmäßig Pilzberatungen und Ausstellungen organisierte. Er arbeitete auch intensiv in der Pilzkundlichen Arbeitsgemeinschaft Westfalens mit, wo er sich sehr um die Kartierung der einheimischen Großpilze verdient gemacht hat. Mehr als 4.500 von ihm und seinen Mitstreitern vornehmlich aus dem Bergischen Land zusammen-



getragene, gefriergetrocknete Belege von Großpilzen sind im Naturkundemuseum in Münster deponiert; einige wichtige Belege aus seiner Sammlung sind darüber hinaus im Naturkundemuseum Karlsruhe und der Botanischen Staatssammlung München untergebracht, von wo aus sie leichter dem internationalen Leihverkehr zugänglich gemacht werden können.

Seit 1971 war Herr Dr. Wollweber Mitglied der DGfM und hatte seitdem an zahlreichen Veranstaltungen unserer Gesellschaft aktiv mitgewirkt. Er ist Koautor zahlreicher wichtiger Veröffentlichungen zur Taxonomie der Ascomycota, insbesondere der Xylariales. Die komplette Aufstellung seiner Publikationen findet sich in den DGfM-Mitteilungen 1/2011 auf den Seiten 29-30, im Rahmen eines Beitrags, den Hermine Lotz-Winter und ich selbst anlässlich das 85. Geburtstags von Herrn Dr. Wollweber verfasst hatten. Es soll hier nur auf die erste deutschsprachige Monografie der Gattung Daldinia (Wollweber & Stadler 2001) eingegangen werden, die zusammen mit weiteren Untersuchungen, die in englischsprachigen Fachzeitschriften veröffentlicht wurden, die Grundlage für die kürzlich in "Studies in Mycology" erschienene Weltmonografie darstellte (Stadler et al. 2014). Diese Arbeit haben wir Herrn Dr. Wollweber gewidmet. Es ist sehr bedauerlich, dass er sie nicht mehr sehen konnte. Aber in unserer mykologischen Arbeitsgruppe, wo unter anderem die seinerzeit von Herrn Dr. Wollweber mit angestoßenen chemotaxonomischen Studien weitergehen und als nächstes die Weltmonografie der Gattung Hypoxylon in Angriff genommen wird, profitieren zahlreiche junge Forscherinnen und Forscher aus aller Welt immer noch sehr von den Grundlagen, die während unserer jahrelangen fruchtbaren und harmonischen Zusammenarbeit entstanden sind.

Stadler M, Læssøe T, Fournier J, Decock C, Schmieschek B, Tichy HV, Peršoh D (2014): A polyphasic taxonomy of *Daldinia* (Xylariaceae). - Studies of Mycology 77: 1-143.

Wollweber H, Stadler M (2001): Zur Kenntnis der Gattung *Daldinia* in Deutschland und Europa. - Zeitschrift für Mykologie **67:** 3-53.

Marc Stadler